

Aus dem letzteren führt die Straße der Dardanellen (der Hellespont) ins Marmara-, weiter die von Konstantinopel (der Bosphorus) ins Schwarze und die von Kerisch ins Asowsche Meer.

Zwischen diesen Meeresteilen liegen drei große Halbinseln, nämlich die Pyrenäen-, die Apenninen- und die Balkanhalbinsel, sowie die kleinere Halbinsel Krim. Außerdem gehören hierher die Inseln der Balearen, ferner Korsika, Sardinien, Sizilien, Kandia und die Inseln des Griechischen Archipels.

\* 3. Die äußersten Vorsprünge Europas sind im N. das Nordkap ( $71^{\circ}$  n. Br.), im S. das Kap Tarifa ( $36^{\circ}$  n. Br.) und das Kap Matapan ( $36\frac{1}{3}^{\circ}$  n. Br.), im W. das Kap da Roca ( $9\frac{1}{2}^{\circ}$  w. L. Gr.). Die Ostgrenze des Erdteils fällt auf lange Strecken annähernd mit dem 60. Meridian ö. L. Gr. zusammen. \*

Europa bedeckt eine Fläche von (rund) 10 Mill. km<sup>2</sup> (S. 31).

Der Kumpf Europas (S. 31) bildet annähernd ein rechtwinkliges Dreieck zwischen dem Nordende des Ural, dem innersten Winkel des Golfs von Bizcaya und dem westlichsten Punkt des Kaspischen Sees.

4. Im S. des Erdteils finden wir zwischen der Straße von Gibraltar und dem Schwarzen Meer lange Züge hoher Kettengebirge, denen sich nördlich niedrigere Massengebirge, Mittelgebirge (S. 3), vorlagern. Nördlich von diesen dehnt sich vom Golf von Bizcaya bis zu dem langen Kettengebirge des Ural ein nach O. immer breiter werdendes Tiefland aus.

Auf Grund seiner Umrißgestalt oder horizontalen Gliederung sowie seiner Erhebungsverhältnisse oder vertikalen Gliederung kann Europa in folgende natürliche Hauptteile zerlegt werden:

- a) Südeuropa oder die drei großen südlichen Halbinseln mit ihren Kettengebirgen;
- b) Osteuropa oder das Tiefland zwischen dem Ural, der Ostsee und den südlich von dieser liegenden Massen- und Kettengebirgen;
- c) Nordeuropa oder Skandinavien;
- d) Westeuropa: die Britischen Inseln (Großbritannien und Irland) sowie Frankreich zwischen dem Mittelmeer und dem Kanal;
- e) Mitteleuropa, d. h. das Land zwischen Frankreich und Osteuropa, der Apenninhalbinsel und der Nord- und Ostsee.

#### A. Südeuropa.

5. Die Pyrenäen- (oder Iberische) Halbinsel ist fast ebenso breit als lang und wenig gegliedert; sie wird im S. von dem hohen Kettengebirge der Sierra Nevada (Schneegebirge), im N. von dem der Pyrenäen eingerahmt. Dazwischen breiten sich meist raue Hochebenen aus. Zum Atlantischen Ozean fließen der Duero, der Tago [tágo], der Guadiana und der Guadalquivir; zum Mittelmeer ergießt sich der Ebro. Das